



China: Energieeffizienz im Verkehrssektor

Informationsveranstaltung
28.05.2019

www.german-energy-solutions.de



Im Rahmen der Exportinitiative Energie des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) findet am 28. Mai 2019 eine Informationsveranstaltung zum Thema „Energieeffizienz im Verkehrssektor in China“ in der Neuen Mälzerei in Berlin statt, die vom OAV in Kooperation mit der Deutschen Auslandshandelskammer Peking (AHK Greater China Beijing) organisiert wird.

Marktchancen in China

Mit dem 13. Fünf-Jahres-Plan hat sich die chinesische Zentralregierung ambitionierte Ziele unter anderem in den Technologiefeldern intelligente Verkehrsinfrastruktur, autonomes Fahren und Elektromobilität gesetzt. Gezielt wird die heimische Industrie unterstützt, sich als globaler Marktführer zu positionieren. Obwohl chinesische Hersteller dank der großzügigen Subventionspolitik Chinas in den vergangenen Jahren Fortschritte bei der Technologieentwicklung erzielt haben, hat die bisherige Politik zu einem teilweise nur schwach ausgeprägten Wettbewerbsbewusstsein und einer geringen Innovationsfähigkeit geführt.



Beijing Panorama, Quelle: Shutterstock

Vor diesem Hintergrund werden Technologiekooperationen mit ausländischen Unternehmen begrüßt. Es ist zu erwarten, dass sich die chinesische Wirtschaft in den nächsten Jahren weiterhin gut entwickeln wird und dementsprechend hohe Marktpotenziale für deutsche KMUs im größten Automobilmarkt der Welt bestehen. So kann bspw. im Bereich autonomes Fahren eine rege Dynamik verzeichnet werden: Viele Start-ups, die als Spin-offs großer Technologiefirmen entstanden sind, drängen zunehmend in den chinesischen Markt, da sie ähnlich wie in den USA, ein großes Geschäftsfeld bei autonomen Fahrzeugen innerhalb der Volksrepublik sehen. Im Bereich der alternativen Antriebe bestehen ebenfalls in zahlreichen Bereichen Möglichkeiten zur Kooperation zwischen Deutschland und China. Elektroantriebe werden derzeit von der chinesischen Regierung noch weiter gefördert, bis hin zu verpflichtenden Elektrofahrzeug-Produktionsquoten für Hersteller, die den Markt in den kommenden Jahren weiter beleben werden. Deutsche Anbieter können die Gelegenheit nutzen, um ihre Lösungen und Erfahrung in diesem Bereich auf dem chinesischen Markt zum Einsatz zu bringen und sich in den neu entstehenden Wertschöpfungsketten zu positionieren. Bedarf an ausländischen Lösungen besteht beispielsweise bei energiesparenden Komponenten zur Steigerung der Reichweite von Fahrzeugen sowie bei energieeffizienten Ladelösungen.

Ihr Nutzen

Die Informationsveranstaltung liefert Ihnen aktuelle Informationen und Expertenwissen aus erster Hand, um Sie optimal auf Ihr Auslandsgeschäft vorzubereiten. Sie erhalten einen Überblick über Marktchancen und branchenspezifische Absatzpotenziale, wodurch Sie die Chancen und Herausforderungen einer potenziellen Markterschließung besser abwägen können. Zudem fungiert die Veranstaltung als Plattform für einen Wissens- und Erfahrungsaustausch und dient als Vorbereitung auf die AHK-Geschäftsreise zum Thema „Energieeffiziente Komponenten und Ladelösungen für Elektromobilität“ nach in Beijing, Tianjin und Hebei vom 11. bis 14. November 2019.

Ihre Kosten

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, den Teilnehmern werden lediglich für das ganztägige Catering Kosten in Höhe von 50,00 Euro (inkl. MwSt.) in Rechnung gestellt.

Kontakt

Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an:

OAV – German Asia-Pacific Business Association
Julian Balkowski
Telefon: +49 40 35 75 59-37
E-Mail: balkowski@oav.de

